

R2GATE®
by MEGA'GEN

R2Gate-Leitfaden



 **MEGA'GEN**
For Lifetime Smiles

Index

| | |
|---|----|
| Vorzüge von R2 Gate für den Behandler | 04 |
| R2 Gate Prozess | 06 |
| 01. Erstellung eines Accounts auf der R2gate Seite | 09 |
| 02. R2 Gate Fallvorbereitung: Abformung & DVT Aufnahme | 10 |
| 03. Auftragserteilung / Auftragsanlage | 13 |
| 04. R2 Gate Produktion | 14 |
| 05. R2 Gate Bohrschablone Kontrolle | 14 |
| Zusammenfassung | |
| R2Gate Planungsablauf | 17 |
| Die Schritte im Planungszentrum | 18 |
| Checkliste für die Praxis | 20 |
| Anleitung Erstellung Scan-Prothese | 21 |



R2GATE Center Deutschland



+49 6221 6390220

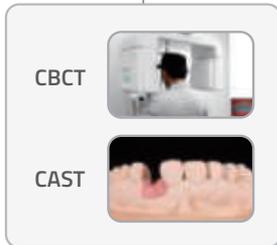


R2Gate@imegagen.de

R2GATE Prozess

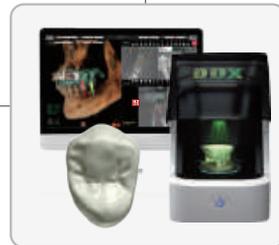
Vorbereitung

1



Matching & Virtuelle Planung

2



- Patienten Erstgespräch
- Abformungen OK und UK, Extendierte Abformung
- Bißnahme, Einsetzen R2-Tray
- DVT Scan
- Scan Kontrolle: Keine Verwackler, Zahnreihen gesperrt, Kiefer (Mund) vollständig abgescannt, keine Teile abgeschnitten
- Alle Unterlagen, Modelle, Bißnahme, R2-Tray, evtl. Stick oder DVD transportsicher verpacken
- Auftragszettel ausfüllen und einpacken, oder Auftrag auf der R2Gate Site ausfüllen
- Abholauftrag im R2Gate Center anfordern
- Versand erfolgt über Nacht

- Digitalisieren der Modelle
- Erstellung des digitalen Waxups mit einem CAD-Programm
- Überführung der digitalen Daten in das Planungsprogramm R2Gate
- Erstellung der Planungsvorschläge für die Implantat Positionen
- Übertragung der Vorschläge an den Behandler und Fallbesprechung
- Freigabe, oder evtl. Korrektur der Planungsvorschläge durch den Zahnarzt
- Übertragung der freigegebenen Daten an das R2Gate Zentrum
- Design der Bohrschablone

1. Ihr DVT muss auf großflächige Aufnahme eingestellt sein
2. "Der Patient wird mit dem R2Tray, was mit Abdruckmasse gefüllt ist," ins DVT gestellt und soll auf den R2Gate Löffel beißen
3. Bitte nutzen Sie die Kinnunterstützung und nicht die Bisshilfe
4. Bitte achten Sie drauf, dass sich der Patient während der DVT Aufnahme nicht bewegt
5. Die DVT-Aufnahme im Sichtfeld 8x8 ist für Einzelzähne nicht möglich, da die Auflösung zu gering ist. Empfohlen wird eine 17x11 Bildaufnahme

Ihre Fertigungsinformationen:

- In Ihrem persönlichem Benutzerkonto können Sie den vollständigen Prozess nachverfolgen
- Wir senden Ihnen für jeden Bestellvorgang eine E-Mail:

- Gipsmodell Freigabe
- DVT-File Freigabe
- virtuelle Diagnosebehandlung Planungsdatei
- Versand des R2Gate Guides

Fallfreigabe durch den Behandler

3



- Überprüfen Sie den R2 Gate Planungsvorschlag
- Durchsprache und Freigabe in Zusammenarbeit mit dem R2 Gate Planungszentrum

R2 Gate
Produktionszentrum:
Produktion Bohrschablone
& individuelle Protetik

4



- 3D Druck der Bohrschablone durch das R2 Gate
- Produktion des provisorischen Abutments, sowie der provisorischen Versorgung
- Versand der Schablone, des OP Instrumentariums und des Bohrprotokolls an den Behandler
- Parallel Zusendung des Bohrprotokolls per Email
- Prüfung der Materialien durch den Behandler

Lieferung

5



- Verpacken & Versand
- Bohrprotokoll



Produktionszeitraum und Lieferung
(basierend auf Arbeitstagen)

5 Tage für Planungsvorschlag

5 Tage ab Überprüfung für Bohrschablone

7 Tage für Bohrschablone incl. Abutments und provisorischer Versorgung

R2GATE[®]

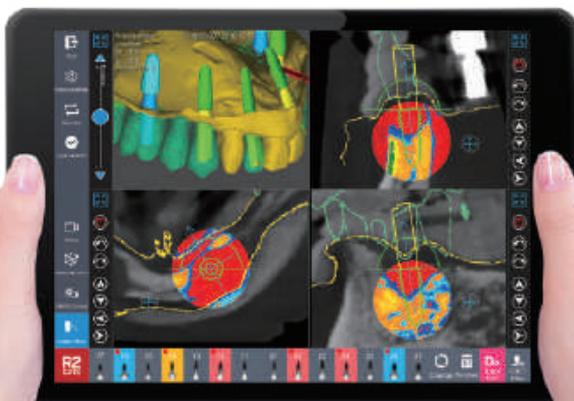
by MEGA'GEN

Das innovative, digitale Diagnostik-, Planungs- und Insertions-System für geführte, dentale Implantologie.

MegaGen stellt diverse R2 Gate Services zur Verfügung. Wir wünschen viel Spass bei der Nutzung!

Wegweisend in der täglichen Implantat-Praxis.

- Ideale Implantat Position
- 3D Knochen Analyse
- ONE-DAY IMPLANT



Es gibt folgende Möglichkeiten den Planungsvorschlag des R2 Gate Centers zu kontrollieren:

1. Die Verwendung der Vollversion „Little Giant“ für Windows
2. Das Programm „R2Gate lite“ für I-pad und Mac
3. Eine Teamviewersitzung mit dem R2 Gate Center

01. Erstellung eines Accounts auf der R2gate Seite: www.r2gate.com

1a. Erstellen Sie sich einen Account mit Passwort und Zugangsdaten. Bitte beachten Sie, dass Ihr Profil validiert wird und Sie innerhalb von 24h eine automatische Accountfreigabe erhalten.

1b. Loggen Sie sich mit dem iPad/ Computer auf der Seite www.r2gate.com ein.

1c. Laden Sie in eingeloggtem Zustand mit dem iPad die App „R2 Gate Light“ herunter, oder auf dem Computer die Vollversion „R2 Gate“.

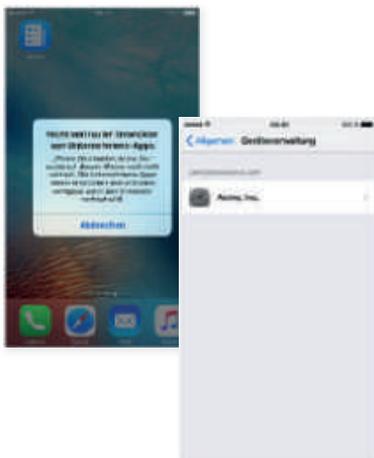
1d. Es öffnet sich eine Meldung: „Nicht vertrauter Entwickler von Unternehmens Apps“.

1e. Nach dem Schließen der Nachricht können Sie Vertrauen für die App Entwickler etablieren.

1f. Tippen Sie auf „Einstellungen“ & „Allgemein“ & „Profile“ oder „Profil“ & „Geräteverwaltung“. Unter der Überschrift „Unternehmens App“ wird Ihnen ein Profil für den Entwickler angezeigt. Tippen Sie unter dieser Überschrift auf den Namen des Entwicklerprofils, um Vertrauen für diesen Entwickler zu etablieren. Dann können sie r2gate öffnen. (Activation Code / Verification Code: diesen können Sie bei Ihrem R2 Gate Center kaufen.

1g. Mit dem initialen Setup können Sie die Fallplanung starten.

Hierzu nehmen Sie bitte mit dem R2 Gate Center Kontakt auf, um den Prozess und die weiteren Schritte durchzusprechen und um all Ihre Rückfragen beantworten zu können. Durch diesen Schritt werden viele Fehlerquellen vermieden und Sie erhalten das bestmögliche Ergebnis.



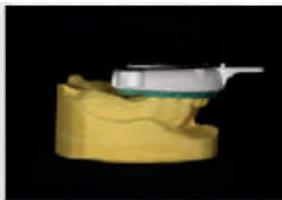
02. R2 Gate Fallvorbereitung: Abformung & DVT Aufnahme

2a. Kieferabformung

Bitte formen Sie beim Patienten Ober- und Unterkiefer ab. Wenn Sie die Abformung verschicken, verwenden Sie bitte unter keinen Umständen Alginat. Bitte achten Sie auf höchstmögliche Qualität der Abformungen, da sonst die Bohrschablone unter Umständen nicht perfekt passt und die Implantate im nicht genau an der Stelle sitzen, an der sie geplant werden. Im schlimmsten Fall kann es beim Bohren zu Perforationen kommen. Bitte achten Sie auch darauf, dass bei zahnlosen Patienten die vestibuläre Umschlagfalte abgeformt ist. Das ist zwingend notwendig für das virtuelle Waxup. Bitte schicken Sie idealerweise ungetrimmte Modelle.

2b. Abformung mit R2 Gate Tray

Bitte verwenden Sie immer das R2 Gate Tray!
Dieses Tray ist kein Abdrucklöffel oder Bißregistrator. Es ist der Schlüssel zu einem erfolgreichen Matching von STL und DICOM Files. Durch den Tray ist es möglich auch bei vorhandenen Artefakten (Streustrahlung durch Metallrestorationen) eine Zusammenführung von Scan und Modell zu ermöglichen. Außerdem verhindert er die unerwünschte Okklusion des Patienten im CT. Bitte füllen Sie den Tray vollständig mit einem harten Bitecompound. Achten Sie bitte darauf den Tray nicht durch zu drücken, sonst ist eine Reponierung auf dem Modell nicht korrekt möglich, da der Tray dann schaukelt. Falls Sie ihn durch drücken, wiederholen Sie bitte die Abformung. Kontrollieren Sie im Mund noch einmal den einwandfreien Sitz des Trays. Der Tray muss auf dem Kiefer platziert werden, in dem die Implantate geplant sind. Falls Ober- und Unterkiefer versorgt werden sollen, müssen beide Kiefer mit dem Tray abgeformt und nacheinander gescannt werden. Bitte achten Sie auf eine ausreichende Sperrung der Kiefer, die Okklusalfächen müssen erkennbar sein. Legen Sie Watterollen zwischen die Zahnreihen, um den Patienten zu entspannen.



2c. DVT Aufnahme / CBCT Scan

Für einen reibungslosen Ablauf der Planung ist es ratsam, dass das R2 Gate Zentrum direkt nach dem Scan – am besten solange der Patient noch in der Praxis ist – Kontrolle über das Ergebnis hat. So kann im Zweifelsfall, das CT noch einmal wiederholt werden.

Andernfalls muss der Patient noch einmal einbestellt werden. Dadurch kommt es zu vermeidbaren Verzögerungen.

Das Minimum für einen erfolgreichen Kiefer-Scan ist die Einstellung „Full Arch Scan“. Andernfalls ist das Scan Feld zu klein. Für OK und UK, benötigen wir die Einstellung „full mouth scan“. Die minimale Bildgröße beträgt 8x8 cm. Es gilt hierbei die Faustregel: je grösser desto besser. Der Bereich der geplanten Implantate muss im Scan vollständig sichtbar und nicht angeschnitten sein. Mindestens die Hälfte der Kieferhöhle muss bei Versorgung des Oberkiefers vollständig erfasst werden.

Im Unterkiefer muss die untere Kante des Unterkieferknochens sichtbar sein. Bitte achten sie auch darauf, dass speziell die Frontzähne vollständig erfasst sind. Das ist wichtig für den Matchingvorgang.

Lagern Sie den Patienten stabil und achten Sie darauf, dass der Scan nicht verwackelt. Ein verwackelter Scan ist unbrauchbar.

Bei zahnlosen (OK oder UK oder beide) Patienten gehen Sie bitte folgendermaßen vor: Im Normalfall ist der Patient bereits mit Prothesen versorgt. Lassen Sie die Prothesen vor dem CT unterfüttern und scannen Sie dann den Patienten mit seiner eigenen Prothese im Schlussbiss.

Wenn keine Prothese vorhanden ist, lassen Sie von Ihrem Labor eine Scan-Prothese anfertigen. (Anleitung siehe letzte Seite).

Falls der Patient nicht über eine Prothese verfügt, lassen Sie eine Schablone anfertigen. Das Basismaterial der Schablone muss aus halbdurchlässigem, lichthärtendem Material bestehen. Stellen Sie die Bisshöhe und die Relation der Kiefer zueinander, nach der (Ihnen vertrauten Methode) fest. Die Erfassung der korrekten Kieferrelation ist extrem wichtig, da sich das virtuelle Waxup und somit die Position der Implantate danach richtet. Scannen Sie den Patienten bitte mit der Schablone.



DVT Aufnahme



01.

R2 Tray Vorbereitung

Befüllen Sie das Tray gleichmäßig. Verwenden Sie unbedingt ein hartes Biss-Registrierungs-Material.

02.

R2 Tray Abformung

Bringen Sie das Tray in situ. Die Seite mit dem Abformmaterial muss zu der Seite zeigen, wo die Implantate geplant sind.

03.

DVT Aufnahme

Machen Sie den DVT Scan mit dem R2 Tray. Lassen Sie den Patienten nicht auf den DVT „Bissblock“ beißen.

04.

Export zu DICOM

Exportieren Sie bitte nur die „Dicom-Raw“ Dateien. Es sind ca. 100-500 Dateien, abhängig von der Größe des Aufnahmefeldes.

Senden sie den DICOM Datensatz an: R2Gate@imegagen.de

Abformung



01.

Abformungen

Verwenden Sie ein genau zeichnendes Abformmaterial. Beide Kiefer sind für eine genaue Diagnose notwendig.

02.

Modell-Herstellung

Beachten Sie beim Anmischen des Gipses das Verhältnis Wasser/Pulver. Verwenden sie ein Vakuum Anmischgerät. Gießen sie die Abformung blasenfrei aus.

03.

Überprüfen

Kontrollieren Sie die Modelle auf eventuelle Blasen, Fehlstellen oder sonstige Abweichungen von der Mundsituation. Stellen Sie im Zweifelsfall neue Modelle her.

04.

Versand

Verpacken Sie die Modelle sicher und senden Sie diese zusammen mit dem Tray und den DICOM Daten an Ihr R2gate Center.

Versand an: R2Gate Center | Adressen der lokalen R2 Center auf www.r2gate.com

03. Auftragserteilung / Auftragsanlage

3a. Auftragsbestandteile

Senden sie bitte alle Bestandteile des Auftrages an das R2 Gate Zentrum:

z.H. Thomas Halm

Emil-von-Behring-Str. 21

65428 Rüsselsheim

Auftragsumfang:

- OK Abformung
- UK Abformung
- R2gate Tray evtl. 2x
- Bei zahnlosen Patienten Scanprothese
- DVT Datensatz (online oder auf Datenträger)

3b. Auftragsbeschreibung / Order Sheet

- Sie finden ein Online Auftragsformular auf der R2 Gate Seite

www.R2Gate.com

- Sie können den gedruckten Auftragszettel nutzen.

Nach Auftragseingang erfolgt im R2 Gate Zentrum die Erfassung der Modelle durch einen optischen Scanner mit und ohne Tray. Anschließend wird auf den virtuellen Modellen das Waxup mit Hilfe eines CAD Programms erstellt. Alle Daten werden in das R2 Gate Programm übertragen und die Implantate können geplant werden. Ihr R2 Gate Center erstellt nur Planungsvorschläge. Diese Vorschläge werden immer vom Behandler vor der Herstellung der Bohrschablone kontrolliert und gegebenenfalls modifiziert.

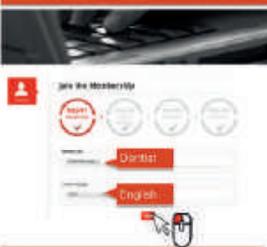
» Visit www.r2gate.com

1. Visit the "www.r2gate.com"
2. Click "Join" button



» Join in

1. choose your member type as "dentist",
2. choose your language
3. Click the "Next" button and finished join process

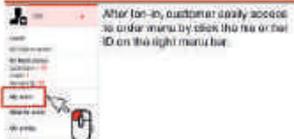


» Log in & go to "Order"

1. Go to www.r2gate.com
2. "Log in"
3. Go to "Order" menu



It will be take the information 1 to 12 hours to get approval from web-center upon the location. When it's done, you'll receive the welcome mail from the web-center.



3c. Planungsfreigabe durch den Behandler.

Nach der Planung werden die Daten auf Ihr R2gate Lite Programm auf Ihrem iPad geschickt. Bei der Nutzung der Vollversion wird der Fall entsprechend auf Ihrem PC abrufbar sein.

Sie können jedes Detail der Planung auf Ihrem iPad / PC kontrollieren und gegebenenfalls verändern. Wenn Sie mit der Planung einverstanden sind, bestätigen Sie die Planung mit dem „Confirmation“ button und schicken die Daten zur Herstellung der Bohrschablone zurück an das R2 Gate Zentrum. Es besteht auch die Möglichkeit, den Fall mittels Teamviewer-Sitzung mit dem R2 Gate Center direkt zu besprechen und zu modifizieren.



04. R2 Gate Produktion



Im R2-Gate Zentrum werden nun die Bohrschablonen konstruiert und zum Produktionslabor geschickt. Dort wird die virtuelle Schablone mit einem 3D Drucker ausgedruckt.

05. R2 Gate Bohrschablone Kontrolle

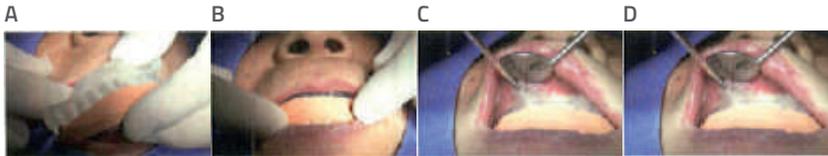
In der nächsten Sitzung mit dem Patienten überprüfen Sie bitte im Mund den Sitz der Schablonen. Die Schablonen weisen an einigen Stellen Fenster in der Okklusalfäche auf. Durch diese Aussparungen können Sie kontrollieren, ob die Schablone

spaltfrei auf den Zähnen aufsitzt. Um eine Schablone auf einem zahnlosen Kiefer richtig in Position zu bringen, fertigen Sie bitte einen Silikon-Biss an, mit dem der Patient die Schablone durch Zubeißen fest in der richtigen Position fixiert.

Schleimhautgetragene Schablone

Puttybite und Anker-Schraube

Bei einem zahnlosen Patienten wird die Bohrschablone durch einen Silikonbiss, der durch den Gegenkiefer in Situ geführt wird, im Mund eingebracht. Fixiert wird die Schablone durch speziell gestaltete Anker-Schrauben.



A | Setzen Sie die Schablone zusammen mit dem Biss in den Mund. Eine eventuelle Prothese im Gegenkiefer muss sich unbedingt beim Fixieren der Schablone im Mund befinden.

B | Der Patient soll fest zubeißen, aber nicht zu fest, damit sich die Schablone nicht zu stark einlagert und die Implantate nachher zu tief stehen.

C | Schrauben Sie mit einem Handschraubendreher die Anker-Schrauben durch die Anker-Schrauben Öffnungen.

D | Falls die Stelle, an der der Anker befestigt werden soll, aus dickem kortikalen Knochen besteht, ist es nötig 2mm vorzubohren.

Die Schablone kann in dieser Position durch Anker Pins befestigt werden. Bitte beachten Sie, dass Sie für eine geführte Implantologie ein spezielles Chirurgisches Set (R2 Gate Tray) benötigen.

Das Chirurgie Set stellt Ihnen das R2 Gate Zentrum auf Anforderung für die Operation kostenlos zur Verfügung (Artikelnummer: KAGIN3000).

*Die Produkte für Ihre Operation können direkt unter der Hotline: **+49 6221 455 1140** oder unter **info@imegagen.de** geordert werden.*

Wir möchten Ihnen den bestmöglichen Service bieten und sind Ihnen für Rückmeldungen dankbar.

Für alle Fragen rund um den Ablauf und Ihre Operation stehen Ihnen unsere Mitarbeiter zur Verfügung.



R2GATE[®]

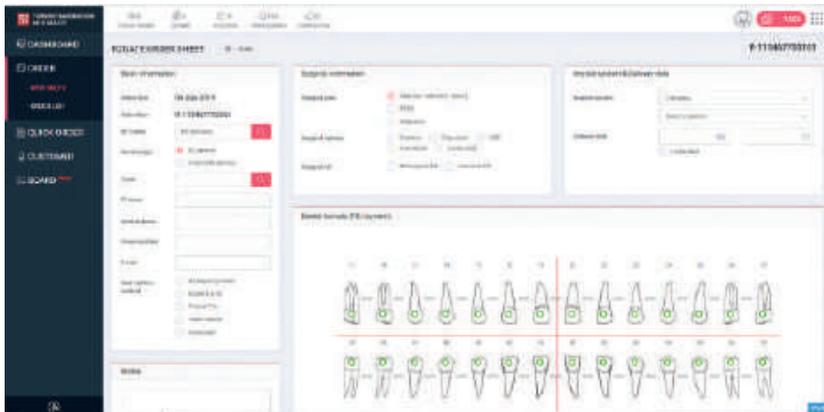
by MEGA'GEN

Zusammenfassung

- R2Gate Planungsablauf
- Schritte im Planungszentrum
- Checkliste für die Praxis

R2Gate Planungsablauf:

1. Patienten Erstgespräch
2. Abformungen OK und UK.
 Extendierte Abformung, Modelle
 bitte mit Umschlagfalte.
3. Bißnahme, Einsetzen R2Tray bitte
 auf richtigen Sitz des Trays achten,
 Tray immer in den Kiefer einsetzen,
 in dem die Implantate geplant
 werden. Falls Implantate in beiden
 Kiefern geplant sind, bitte Tray in
 beide Kiefer einsetzen. Falls nötig
 Zweimal scannen. nach Möglichkeit
 ohne Entfernung des Löffels, DVT
 Scan durchführen.
4. DVT Scan
5. Scan kontrollieren: Keine Verwickler,
 Zahnreihen gesperrt, Kiefer (Mund)
 vollständig abgescantt, keine Teile
 abgeschnitten. (Technische Daten
 siehe R2Gate Leitfaden)
6. Falls einer dieser Punkte auftritt,
 bitte nochmal scannen
7. Alle Unterlagen, Modelle, Bißnahme,
 R2Tray, evtl. Stick oder DVD
 transportsicher verpacken.
8. Auftragszettel ausfüllen und
 einpacken, oder Auftrag auf der
 R2Gate Site ausfüllen.



5 Tage
 für Planungsvorschlag
5 Tage
 ab Überprüfung für
 Bohrschablone

7 Tage
 für Bohrschablone incl.
 Abutments und provisorischer
 Versorgung.

9. Abholauftrag im R2 Gate Center
 anfordern.
10. Versand erfolgt über Nacht.
11. Dauer der Planung im Center, nach
 Auftragsingang 5 Tage.
12. Nach Prüfung und evtl. Korrektur
 des Planungsvorschlags durch den
 Behandler

Die Schritte im Planungszentrum

1. Digitalisieren der Modelle
2. Erstellung des digitalen Waxups mit Cad Programm.
3. Überführung der digitalen Daten in das Planungsprogramm R2 Gate
4. Erstellung der Planungsvorschläge für die Implantat Positionen
5. Übertragung der Vorschläge an den Behandler
6. Freigabe, oder evtl. Korrektur der Planungsvorschläge durch den Zahnarzt
7. Übertragung der freigegebenen Daten an das R2Gate Zentrum
8. Design der Bohrschablone
9. 3D Druck der Bohrschablone durch die Produktionsabteilung und Herstellung der individuellen Abutments, sowie der provisorischen Versorgung.
10. Versand der Schablone, des OP Instrumentariums und des Bohrprotokolls an den Behandler.

Bitte nach Eingang der Unterlagen von der R2Gate Produktionsabteilung, Lieferung überprüfen:

1. Bohrschablonen, gegebenenfalls mehrere, regular und wide. Vorhanden?
2. Evtl. Anprobe Bohrschablone am Patienten
3. Abutments und provisorische Versorgung, falls in Auftrag gegeben. Vorhanden?
4. R2Gate OP Kit Kagin 3000 vorhanden?
5. R2Gate Anchor Kit Kagas 3000, bei Freierend Situationen, und zahnlosen Patienten, vorhanden?



Checkliste für die Praxis

Vielen Dank für Ihren Auftrag,

Um einen reibungslosen Ablauf Ihrer OP mit R2 Gate zu gewährleisten, kontrollieren sie bitte anhand dieser Checkliste, ob im Vorfeld alle notwendigen Schritte erfolgt sind und nach Abschluss der Planung alle benötigten Unterlagen vorliegen.

Vor der Planung

1. Patienten Erstgespräch
2. Abformungen OK und UK.
Extendierte Abformung, Modelle bitte mit Umschlagfalte.
3. Bißnahme, Einsetzen R2Tray bitte auf richtigen Sitz des Trays achten, Tray immer in den Kiefer einsetzen, in dem die Implantate geplant werden. Falls Implantate in beiden Kiefern geplant sind, bitte Tray in beide Kiefer einsetzen. Falls nötig Zweimal scannen. nach Möglichkeit ohne Entfernung des Löffels, DVT Scan durchführen.
4. DVT Scan
5. Scan kontrollieren: Keine Verwackler, Zahnreihen gesperrt, Kiefer (Mund) vollständig abgescannt, keine Teile abgeschnitten. (Technische Daten siehe R2Gate Leitfaden)
6. Falls einer dieser Punkte auftritt, bitte nochmal scannen
7. Alle Unterlagen, Modelle, Bißnahme, R2Tray, evtl. Stick oder DVD transportsicher verpacken.
8. Auftragszettel ausfüllen und einpacken, oder Auftrag auf der R2Gate Site ausfüllen.
9. Abholauftrag im R2Gate Center anfordern.
10. Versand erfolgt über Nacht.
11. Dauer der Planung im Center, nach Auftragseingang 5 Tage.
12. Nach Prüfung und evtl. Korrektur des Planungsvorschlags durch den Behandler
5 Tage für Bohrschablone
7 Tage für Bohrschablone incl. Abutments und provisorischer Versorgung.

Falls einer der oben genannten Bestandteile fehlt, wenden sie sich bitte an Ihr R2 Gate Center Deutschland oder im Falle von Implantaten an MegaGen.

Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche Insertion und freuen uns auf Ihren nächsten Auftrag.

Vorgehen bei zahnlosen/teilbezahnten Kiefern Erstellung einer Scan-Prothese

Falls in einem Kiefer weniger als 6 Zähne vorhanden sind, muss eine „Scan-Prothese“ für die Aufnahme im DVT hergestellt werden. Hier gibt es folgende Alternativen:

A) Prothese ist vorhanden

Falls der Patient über eine funktionierende Prothese verfügt, wird diese im ersten Schritt unterfüttert, um eine optimale Passform herzustellen. Diese ist notwendig um den STL- Datensatz kompromisslos in den Dicom-Datensatz einfügen zu können.

Dann wird die unterfütterte Prothese im Dentallabor doubliert und die entstehende Hohlform mit glasklarem Kunststoff ausgegossen. Der Kunststoff muss mit Bariumsulfat versetzt werden, um im DVT sichtbar zu sein. Die Prothese sollte noch ganz leicht transluzent sein – zu viel Bariumsulfat führt zu Artefakten.

Der Patient muss mit dieser „Scanprothese“ in das DVT . Bitte den Scan mit gesperrten Kiefern durchführen. Alle für eine erfolgreiche Implantat-Planung notwendigen Informationen (Position, Länge, Breite und Höhe der zu ersetzenden Zähne) sind in der Prothese enthalten. Somit ist ein virtuelles Setup **nicht** notwendig.

B) Keine Prothese vorhanden

Falls der Patient **nicht** über eine funktionierende Prothese verfügt, muss diese im Vorfeld der Implantation hergestellt werden.

Es gibt es auch die Möglichkeit, eine Abformung des Kiefers zu machen, die allerdings hochpräzise sein muss. Der Zahntechniker kann dann auf dem aus der Abformung entstandenen Modell eine Basis aus lichthärtendem Kunststoff erstellen. Allerdings ist sehr darauf zu achten, ein Material zu verwenden, das sich bei der Lichtpolymerisation nicht verzieht. Der lichthärtende Kunststoff hat in der Regel eine gute Röntgensichtbarkeit. Auf diese Basis kommt dann ein mit Bariumsulfat versetzter Wachswall oder ein Wall aus dem Basismaterial.

Diese Vorgehensweise hat den Nachteil, dass ein virtuelles Setup **erforderlich** ist. Ein virtuelles Setup kann nur die erforderlichen Parameter für eine funktionierende Prothese berücksichtigen, wenn die Diagnostik auch virtuell zur Verfügung steht. (R2 Studio, R2Gate)

Für digital arbeitende Labore bietet sich an, einen Kunststoffblank für Aufbisschienen zu verwenden. In die ausgefrästen Stellen kann der mit Bariumsulfat versetzte glasklare Kunststoff eingefüllt werden.

Bitte Scanprothese, oder lichthärtende Schablone, zusammen mit den Kiefermodellen und den Dicom-Rohdaten ins R2Gate Center schicken. Eine Auftragsbeschreibung ist zwingend notwendig –verwenden Sie hierfür bitte unser **Auftragsformular**.



Kontakt:

R2Gate Center Deutschland

Bleichstraße 15

69120 Heidelberg

+49 6221 6390220

r2gate@imegagen.de

Mehr Informationen unter:

www.imegagen.de/r2gate/

www.r2gate.com

MegaGen F.D. GmbH

Bleichstrasse 15

69120 Heidelberg

Email: info@imegagen.de

Hotline: +49 6221 4551140

www.megagen.de

www.megagen-austria.at

www.megagen.fr

www.megagen.ch